



www.fc-andorf.at

office@fc-andorf.at

08.Runde Landesliga West 2018/19 - Sa 6.Okt.2018 um 16h - DAXL-Arena Andorf

FC SGS ANDORF – SV HAI Schalchen 1:0 (0:0)

Mit sechstem Sieg in Folge baut der FCA die Tabellenführung aus

Sechster Sieg in Folge, in sechs von acht Partien keinen Gegentreffer erhalten, mit nur vier Gegentreffern in acht Spielen die beste Defensive, - momentan kann man sich diese Aufzählung von Positiva aus Andorfer Sicht auf der Zunge zergehen lassen. Eines darf aber dabei nicht übersehen werden, dass bei den Zuwächsen auf dem Andorfer Punktekonto viele knappe Ergebnisse dabei waren. Manche Spiele mit siegreichem Ausgang waren – so wie die gestrige Partie gegen Schalchen – sehr ausgeglichene Spiele, in denen der FCA das „kleine Quäntchen“ stärker war und somit auch verdient gewonnen hat. Aber auch die Gegner hatten vereinzelt ihre Tormöglichkeiten, konnten sie aber dank unserer Stärken – beginnend von Torhüter Manuel Oberauer bis zur mannschaftlichen Geschlossenheit in der Defensivarbeit - eben nur selten nutzen.

Schalchen präsentierte sich als homogene Mannschaft mit einer ausgezeichneten Viererkette und zwei „Sechsern“, die mit ihrer Aggressivität und Laufarbeit auch lange Zeit wenig zuließen. Bis zum Führungstreffer des FCA war die Schalchener Qualität nach Vorne oft nur im Ansatz zu erkennen. Fünf Minuten nach der Andorfer Führung vereitelte Goalie Manuel Oberauer aber die größte Ausgleichschance der Pessentheiner-Elf. Insgesamt neutralisierten sich beide Mannschaften über weite Strecken. Schalchen hatte auch das Glück des Tüchtigen auf seiner Seite, da alle drei „Gelb-verwarnten Spieler“ nach weiteren Gelb-würdigen Fouls noch weiter mitwirken durften. Ausgleichendes Glück hatte der FCA, dass die Pfeife des Schiedsrichters in der Schlussminute nach einem Zweikampf im Andorfer Abwehrzentrum stumm blieb.

In der 23. Minute trat der diesmal ansonsten oftmals blasse Eralb Sinani in Aktion. Über Mark Koronics und Philipp Bauer landete der Ball bei Sinani, der mit einem 20-m-Schuss Torhüter Ivan Avramovic zu einer Parade zwang. In der 36. Minute unterbrach Schiedsrichter Leonfellner nach einem Gelb-Foul an Lukas Zikeli das Spiel zu früh, denn Sebastian Witzeneder hatte die Aktion noch während des Pfiffes mit einem Torschuss erfolgreich abgeschlossen. Der anschließende Freistoß von Mark Koronics ging zwar über die Mauer aber um 1 m am Tor vorbei. In der 65. Minute setzte sich Philipp Bauer mit einem 30 m Lauf durch das Mittelfeld durch und zog knapp außerhalb des Strafraumes ab. Goalie Avramovic konnte den Ball nur abklatschen und Torjäger Sebastian Witzeneder staubte zum 1:0 ab. Fünf Minuten später setzte Lukas Zikeli nach einem Foul an Philipp Bauer den Freistoß von halbrechts ans Lattenkreuz, den abspringenden Ball verzog Philipp Bauer knapp. In der 72. Minute hatten die Gäste ihre größte Chance. Matthias Aichinger

setze sich auf der rechten Seite gegen zwei Andorfer Verteidiger durch. Seinen Flachschiß Richtung langer Stange konnte aber Manuel Oberauer mit einer tollen Fußabwehr unschädlich machen. Trotz vermehrter Angriffsbemühungen der Gäste kamen sie zu keinen weiteren Torchancen mehr, da Zoltan Vago die Andorfer Abwehr gekonnt dirigierte, die Abwehrspieler Christoph Haslinger und Patrick Indinger ihre Zweikämpfe gewannen und Stefan Glechner und Mark Koronics das Mittelfeld beherrschten. Unermüdlich sorgten Jakob Manetsgruber, Philipp Bauer und Sebastian Witzeneder für Entlastung nach vorne und für Unruhe in der Schalchener Defensive.

Im Resümee kann aber nach einem tollen Fußballspiel zweier fast gleichwertiger Mannschaften wieder von einem verdienten Sieg für den FCA gesprochen werden, da die Reisegger Schützlinge doch mehrere Tormöglichkeiten hatten und in der Defensive nur wirkliche eine Chance für die Gäste zuließen.

(Wolfgang Bauböck)